

Was geschah zu Pfingsten?

von I.I.

Version 2024/3

Wie ein Paar Schuhe

verhält sich die Krippe zum Kreuz und die Himmelfahrt zu Pfingsten.

Stellen wir uns vor, es gäbe **nur** „Weihnachten“, wo die Gnade Gottes erschienen ist! Jesus, die leibhaftige Gnade läuft über drei Jahre auf dieser Erde umher und Tausende erfahren diese Gnade:

Menschen werden die Sünden erlassen, andere von Dämonen befreit. In jedem Dorf, in jeder Stadt, auf jeden Bauernhof wo die Gnade erscheint werden Hunderte von jeder Art von Krankheiten geheilt. Tausende erhalten umsonst Essen und tot geglaubte leben wieder. Dreieinhalb Jahre erlebten tausende Menschen das Himmelreich auf Erden! Und dann hat die Wundergeschichte ein Ende? Doch durch Golgatha, Auferstehung, Himmelfahrt und Pfingsten geht es erst richtig los ([Jo.14:12](#))!

So wenig wie wir nicht Krippe und Kreuz trennen können, können wir auch nicht die Himmelfahrt von Pfingsten trennen. Deshalb fragen wir zuerst:

Was geschah vor der Himmelfahrt?

Als es nun an jenem Tag, dem einen der Sabbattage¹, Abend geworden war und die Türen in dem Haus, wo die Jünger sich versammelt hatten, aus Furcht vor den Juden verschlossen war, kam Jesus, trat in ihre Mitte und sagte zu ihnen: »Friede sei mit euch!«

Dann sagte Jesus nochmals zu ihnen: »Friede sei mit euch! So wie der Vater Mich ausgesandt hat, sende auch Ich euch.«

Als Er dies gesprochen hatte, hauchte Er sie an und sagte zu ihnen: »Nehmt heiligen Geist! (Jo.20:19-22)

Die verschlossene Tür

Am Tag seiner Auferstehung geht Jesus am Abend durch die verschlossene Tür, gibt seinen Jüngern den Heiligen Geist und sagt zu ihnen: „Ich sende euch“!

Was passiert nicht? Sie gehen nicht gesendet!

Warum gehen sie nicht?

Eine Woche später sitzen sie immer noch hinter verschlossenen Türen! ([Jo.20:26](#))

Verstehen wir die Gemeinsamkeit und den Unterschied?

Ehe sie den Heiligen Geist empfangen, waren sie feige:

Was seid ihr so feige? (Mk.4:40)

Euer Herz werde nicht feige! (Jo.14:12)

Nachdem sie nun den Heiligen Geist und den Sendungsbefehl erhielten, saßen sie immer noch hinter verschlossener Tür, obwohl es heißt:

Gott hat uns nicht einen Geist der Feigheit gegeben (2.Tim.1:7).

Warum gingen sie nicht missionieren?

„Bleibt in der Stadt!“

Und siehe, Ich schicke die Verheißung Meines Vaters aus **auf euch; bleibt ihr aber in der Stadt Jerusalem, bis ihr mit Kraft aus der Höhe angetan werdet.**«
(Lk.24:48-49)

¹ [Mehr dazu in dieser Botschaft](#)

„Wartet ab!“

Als Er mit ihnen Tischgemeinschaft hatte, wies Er sie an, nicht von Jerusalem zu scheiden sondern *die Verheißung des Vaters abzuwarten*, »die ihr von Mir gehört habt; denn Johannes hat nur mit Wasser getauft, *ihr aber* werdet nicht sehr lange nach diesen Tagen *in heiligem Geist getauft* werden.« (Ap.1:4-5)

Die 11 Apostel hatten also den Heiligen Geist empfangen. Aber anstatt zu missionieren sollten sie warten! Worauf? Das der Heilige Geist *in sie* kommt? Nein. Sie sollten darauf warten bis *sie in* den Heiligen Geist kommen! Was war der Unterschied? Hinter den verschlossenen Türen empfangen sie den Heiligen Geist, jetzt sollten sie noch die Kraft des Heiligen Geistes erhalten:

Ihr aber, bleibt in der Stadt, bis ihr angetan werdet *mit Kraft* aus der Höhe. (Lk.24:49)

Doch ihr werdet *Kraft* erhalten, wenn der Heilige Geist *auf* euch kommt (Ap.1:8)

Der Heilige Geist war **in** ihnen, so wie der Heilige Geist in Jesus war. Jetzt, nach 40 Tagen sollte der Heilige Geist **auf** sie kommen, so wie der Heilige Geist nach 30 Jahren auf Jesus kam ([Lk.3:21-23](#)). Was sollte sich ändern? Aus den Aposteln sollten Zeugen werden:

Angefangen in Jerusalem, werdet ihr Zeugen dafür sein. (Lk.24:48)

ihr werdet Meine Zeugen sein: in Jerusalem wie auch im gesamten Judäa und Samaria und bis zur letzten Grenze des Landes.« Ap.1:8b)

Das vierfache Wirken des Heiligen Geistes

den Geist der Wahrheit, ... ihr aber erkennt ihn, weil er bei euch bleibt und in euch sein wird (Jo.14:17).

Jesus bezeugt den 12 Aposteln, dass sie den Heiligen Geist kennen! Wodurch kannten sie ihn? Weil er **bei** ihnen war. Doch erst drei Jahre später kam er **in** die 11 Apostel ([Jo.20:19](#)) und 40 Tage später sollten SIE **IN** den Heiligen Geist kommen:

ihr aber werdet nicht sehr lange nach diesen Tagen *in heiligem Geist getauft* werden (Ap.1:5).

a) Der Heilige Geist muss **BEI** mir sein, damit ich überhaupt gläubig werden kann!²

b) Wenn ich gläubig geworden bin, kommt der Heilige **IN** mich hinein ([Jo.7:39](#)), damit ich ein Kind Gottes werde ([Rö.8:9](#)).

c) *Ich komm IN* den Heilige Geist hinein und erhalte seine Kraft um ein Zeuge zu werden.

d) Wenn ich in den Heiligen Geist komme, werde ich auch mit den Heiligen Geist erfüllt.

² [Jo.2:11](#) Niemand kann in einem Wunder Jesu die Herrlichkeit Jesus ohne den Heiligen Geist erkennen ([Jo.16:14](#))! Deshalb kamen auch nur die 12 von dieser Hochzeitsgesellschaft zu Glauben!! Der Heilige Geist war **bei ihnen**.

Der Heilige Geist und seine Fülle

Jesus

Der Herr Jesus wurde durch den Heiligen Geist gezeugt. 30 Jahre später kommt der Heilige Geist auf ihn und er wird mit den Heiligen Geist erfüllt:

Jesus aber, voll Heiligen Geistes, kehrte vom Jordan zurück (Lk.4:1)

Die Apostel:

und sie wurden alle mit heiligem Geist erfüllt (Ap.2:4)

Die erste Gemeinde

Tausende Juden kamen zum Glauben und erhielten den Heiligen Geist ([Ap.2:38](#)). Das beweist ihre Beständigkeit ([Ap.2:42](#)). Was aber passierte als diese, die den Geist erhielten, im Geist beteten?

Als sie so gefleht hatten, wurde die Stätte erschüttert, an der sie versammelt waren; und sie alle wurden mit heiligem Geist erfüllt und sprachen das Wort Gottes mit Freimut. (Ap.4:31)

Jetzt wurden Tausende mit den Heiligen Geist erfüllt. Was war die Frucht ihrer Geisteserfüllung? Nicht nur die Apostel missionierten sondern jetzt verlor auch die Gemeinde ihre Feigheit und sprachen das Wort mit Freimut ⁽³⁾ ! Sie verloren aber noch etwas: das Bedürfnis Häuser und Reichtum zu besitzen ([Ap.2:44-45](#)).

Sieben Männer

Daher, meine Brüder, seht euch nach sieben Männern voll Geist und Weisheit unter euch um... (Ap.6:3)

Ein guter Mann

Denn er war ein guter Mann und voll Heiligen Geistes und Glaubens (Ap.11:24)

Ein Missionar ([Ap.6:7,8](#))

Als er aber, voll Heiligen Geistes, unverwandt zum Himmel schaute (Ap.7:55)

Die Korinther

waren nicht nur mit den Heiligen Geist versiegelt ([2.Kor.1:22](#)) sondern auch mit ihm erfüllt ([1.Kor.12:13](#)).

Die Epheser

waren mit den Heiligen Geist versiegt ([Eph.1:13; 4:30](#)) aber nicht mit ihm erfüllt ([Eph.5:18](#)).

Jetzt können wir fragen:

Was geschah zu Pfingsten?

Das vierfache Zeugnis der Schrift ist glasklar:

Der Heilige Geist wirkt erst **an** uns: Wir werde gläubig ([Jo.2:11; Jo.1:12a](#)). Er kommt **in** uns hinein, weil wir Kinder Gottes wurden ([Jo.1:12b](#) → [Gal.4:6](#)). Er kommt **auf** uns: Wir werden seine Zeugen ([Ap.1:8](#)) und mit Heiligen Geist erfüllt.

³ Παρρησια = furchtlos, unerschrocken, mit Courage

Während der Heilige Geist über alles Fleisch ausgegossen wurde, wurden die 12 Versammelten IN den Heiligen Geist getauft und erhielten seine Kraft. Vor Pfingsten war ihr Herz mit Menschenfurcht erfüllt, nach Pfingsten mit Heiligen Geist. Der Geist der Furchtlosigkeit befreite sie von aller Feigheit; voller Kraft und mit Zungen, wie aus Feuer, klagten sie die Juden an ⁽⁴⁾ und legten Zeugnis ab ([Ap.1:8](#)).

Fassen wir zusammen

Nicht nur 12 Apostel sollten zugerüstet und ausgesendet werden sondern eine ganze weltweite „Christenheit“ sollte herausgerufen werden aus der Welt, nämlich die Ekklesia, die herausgerufene Gemeinden Christi.

Aus der Stadtmission von 12 Personen ([Mt.10:23](#)) sollte eine Weltmission ([Mt.28:19](#)) **aller Gläubigen werden:**

Wer glaubt und getauft wird, wird gerettet werden; wer aber nicht glaubt, wird verurteilt werden.

Nebenher aber werden den Glaubenden diese Zeichen folgen: In Meinem Namen werden sie Dämonen austreiben, in neuen Zungen reden und Schlangen aufheben; wenn sie etwas Tödliches trinken, soll es ihnen überhaupt nicht schaden; Siechen werden sie die Hände auflegen, und sie werden danach bei ausgezeichneter Gesundheit sein.«

Nachdem der Herr nun mit ihnen gesprochen hatte, wurde Er in den Himmel hinaufgenommen und setzte Sich zur Rechten Gottes.

Jene aber zogen aus und heroldeten überall, wobei der Herr mitwirkte und das Wort durch darauffolgende Zeichen bestätigte. (Mk.16:16ff)

⁴ [Ap.2:23,36; 3:13,14,17,19; 4:10-12.](#)